GZA 3052 Zollikofen

Mitteilungsblatt
Zollikofen

Nr. 46 | 12. November 2026

69. Jahrgang
Erscheint jeden Donnerstag

Herausgabe, Druck, Versand
suter & gerteis

Annahmeschluss
Textbeiträge bis Montag, 14.00 Uhr
Inserate bis Dienstag, 9.00 Uhr

Kontakt
Tel. 031 939 50 72
mz@sutergerteis.ch
www.sutergerteis.ch

Logo: © Gemeinde Zollikofen
Schwestergemeinde Neudörfl

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

www.zollikofen.ch

Gratulationen

Der Gemeinderat gratuliert zum Geburtstag und wünscht alles Gute.

Am 15. November, Rosa Hess
zum **92. Geburtstag**

Am 15. November, Marianne Zaugg
zum **92. Geburtstag**

Gemeinderat Zollikofen

Gemeinderat

Funktionendiagramme; Inkrafttreten

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 2. November 2026 die Funktionendiagramme Zentrale Dienste, Zivilschutz, Bestattungen, Bau und Umwelt (Umwelt), Schulverwaltung und Sozialdienste (Kindes- und Erwachsenenschutz), sowie die Sonderdiagramme Interne Dienste und Steuerungsdienst angepasst. Die Änderungen stehen in Zusammenhang mit der jährlichen Überprüfung.

Die Funktionendiagramme treten, vorbehältlich allfälliger dagegen erhobener Beschwerden, am 1. Januar 2027 in Kraft.

Die Funktionendiagramme können bei der Gemeindeverwaltung, Wahlackerstrasse 25, eingesehen oder bezogen werden.

Neuer Servicevertrag für öffentliche Beleuchtung

Die öffentliche Beleuchtung in Zollikofen soll auch ab 2027 von der BKW Energie AG betrieben und unterhalten werden. Für die Deckung der anfallenden Kosten beantragt der Gemeinderat einen Verpflichtungskredit von Fr. 329'000.00.

Seit die Gemeinde Zollikofen die öffentliche Beleuchtung 2014 übernommen hat, ist die BKW Energie AG vertraglich für deren Betrieb und Unterhalt zuständig. Der bestehende Servicevertrag wurde an neue gesetzliche Anforderungen und Leistungen angepasst. Der neue Vertrag gilt für zehn Jahre und soll ab 1. Januar 2027 in Kraft treten.

Der Grosse Gemeinderat behandelt das Geschäft an seiner Sitzung vom 25. November 2026.

Höheres Darlehen für die Feuerwehr Region Moossee beantragt

Die Vertragsgemeinden stellen der Feuerwehr Region Moossee die finanziellen Mittel zur Verfügung, die sie für erforderliche Investitionen benötigt. Dazu gewähren die Gemeinden rückzahlbare und verzinsliche Darlehen im Umfang von Fr. 1.3 Mio.

Die laufenden Darlehen zugunsten der Feuerwehr Region Moossee von derzeit Fr. 0.25 Mio. werden mit einem neuen Darlehensvertrag per 1. Januar 2027 abgelöst. Die Darlehenssumme der Gemeinde Zollikofen beträgt neu Fr. 0.35 Mio. und wird bis Ende 2034 gewährt. Den Differenzbetrag von Fr. 0.1 Mio. kann die Feuerwehr Region Moossee bei Bedarf beziehen.

Der Grosse Gemeinderat behandelt das Geschäft an seiner Sitzung vom 25. November 2026.

Sanierung Bellevuestrasse: Gemeinderat beantragt Verpflichtungskredit

Der Strassenbelag der Bellevuestrasse weist erhebliche Schäden auf, weshalb eine Sanierung erforderlich ist. Im Zuge der Arbeiten, die ab Sommer 2027 geplant sind, sollen auch die Stromkabel der öffentlichen Beleuchtung sowie der BKW Energie AG erneuert werden.

Für das Projekt beantragt der Gemeinderat dem Grossen Gemeinderat einen Verpflichtungskredit von Fr 310'000.00. Der Grosse Gemeinderat behandelt das Geschäft an seiner Sitzung vom 25. November 2026.

Neue Leistungsvereinbarung mit dem Verein Offene Kinder- und Jugendarbeit und Verpflichtungskredit

Der Gemeinderat hat einer neuen Leistungsvereinbarung mit dem Verein Offene Kinder- und Jugendarbeit (VOKJA) für die Jahre 2027 bis 2030 zugestimmt. Er empfiehlt dem Grossen Gemeinderat, zur Sicherstellung der Finanzierung des Angebots sowie dem Erhalt der Praktikumsstellen, für die Dauer der Leistungsvereinbarung einen entsprechenden Kredit von Fr. 411'000.00 zu genehmigen.

Die Gemeinde Zollikofen und der Verein arbeiten seit vielen Jahren im Bereich der Offenen Kinder- und Jugendarbeit zusammen. Durch die offene Kinder- und Jugendarbeit strebt die Gemeinde die Begleitung und Beratung von Kindern und Jugendlichen zwischen sechs bis zwanzig Jahren an. Sie begleitet sie in ihren Lebensfragen und animiert sie zu sinnvoller Freizeitgestaltung.

Der Grosse Gemeinderat behandelt das Geschäft an seiner Sitzung vom 25. November 2026.

Sanierung Kreuzstrasse: Gemeinderat beantragt Verpflichtungskredit

Im Anschluss an die umfangreichen Bauarbeiten für die Überbauung «Im Klee» soll die Kreuzstrasse saniert werden. Der bestehende Strassenbelag weist zahlreiche Schäden auf und ist erneuerungsbedürftig. Im Rahmen der Sanierung wird auch die Bushaltestelle «Oberzollikofen Bahnhof» in Fahrtrichtung Bern hindernisfrei ausgestaltet. Zudem soll die Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich Kreuzstrasse / Schützenstrasse verbessert und die Befahrbarkeit optimiert werden. Die Arbeiten sind ab Sommer 2027 geplant.

Für das Projekt beantragt der Gemeinderat dem Grossen Gemeinderat einen Verpflichtungskredit von Fr. 292'000.00. Der Grosse Gemeinderat behandelt das Geschäft an seiner Sitzung vom 25. November 2026.

PIZZERIA Rebstock
Sonntags geschlossen
www.rebstock-zollikofen.ch
Bernstr. 96 3052 Zollikofen Tel. 031 911 03 69

Für alle, die im Alter daheim leben wollen.
Respektvolle Betreuung, von Krankenkassen anerkannt.
Tel 031 370 80 70
www.dovida.ch
Dovida™
Mein Leben, mein Weg

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

Grosser Gemeinderat

Einladung zur Sitzung des Grossen Gemeinderats

25. November 2026, 18.00 Uhr
Aula Sekundarstufe I, Zollikofen

Geschäfte

1. Mitteilungen
2. Genehmigung Traktandenliste
3. Protokollgenehmigung
4. Ratsbüro 2027, Wahl
5. Sanierung Bellevuestrasse, Verpflichtungskredit
6. Sanierung Kreuzstrasse, Verpflichtungskredit
7. Öffentliche Beleuchtung, Verpflichtungskredit
8. Feuerwehr Region Moossee, Darlehen 2027–2034, Genehmigung
9. Offene Kinder- und Jugendarbeit, Verpflichtungskredit
10. Einfache Anfrage SVP-Fraktion und Mitunterzeichner betreffend «Personelle Situation und Kaderabgänge bei der Feuerwehr Region Moossee», Antwort
11. Parlamentarische Eingänge

Die Sitzung des Grossen Gemeinderats ist öffentlich. Die Bevölkerung ist freundlich eingeladen, diese zu besuchen. Die Unterlagen zu den Geschäften finden Sie auf unserer Website www.zollikofen.ch.

Tiefbau, Ver- und Entsorgung

Kleintierkot – Abfallentsorgung

Abfälle, welche aus der Kleintierhaltung anfallen, sind wie folgt zu entsorgen:

Kleintierkot – Tiergruppe Vegetarier
Entsorgung mit der Grünabfuhr oder dem brennbaren Hauskehricht (z. B. Hobelspäne, Sägemehl, Laub etc.)

Kleintierkot – Tiergruppe Fleischfresser
Entsorgung mit dem brennbaren Hauskehricht (z. B. Katzenstreu, Sand etc.)

Katzenstreu und Sand gehören unbedingt in den **brennbaren Hauskehricht**.

Abfallkalender

Im Verlauf der nächsten Wochen erhalten sämtliche Haushalte die Agenda 2027.

Darin enthalten ist das Abfallmerkblatt der Gemeinde Zollikofen mit den folgenden Informationen:

- Abfuhrtermine
- Sammelstellen
- Was gehört wohin?
- Strassenverzeichnis Papierabfuhr
- Pläne Papierabfuhr und Häcksel-Service

VIJUPA Zollikofen

Vijupa 2026: Jugendparlament beantragt ein Postulat

297 Teilnehmende haben sich an den Abstimmungen beteiligt. Die Jugendlichen beantragen dem Gemeinderat, dass Kinder und Jugendliche den Öffentlichen Verkehr (ÖV) für in Zollikofen und bis in die Stadt Bern gratis nutzen können.

Mit 237 Ja- zu 36 Nein-Stimmen hat das Virtuelle Jugendparlament (VIJUPA) das Postulat «Gratis ÖV» mit einem deutlichen Ja zu Handen des Gemeinderats verabschiedet. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sollen den ÖV in den Libero-Zonen 100 und 101 gratis nutzen können.

Abgelehnt wurden hingegen folgende Postulate:

- «Oase oder Chillecke für Jugendliche» mit 107 Ja- zu 110 Nein-Stimmen
- «Mobilität in Zollikofen» mit 85 Ja- zu 150 Nein-Stimmen

Mit einer Chillecke wäre für die Jugendlichen ein gemütlicher Treffpunkt auf dem Schulareal entstanden. Das Postulat «Mobilität in Zollikofen» verlangte die Möglichkeit mit E-Rollern, E-Scootern oder Mofas zum Unterricht zu kommen.

Projekt 3000
Der Projektpreis im Umfang von Fr. 3'000.00 geht mit 122 Stimmen an das Projekt «Pro Tier – Stiftung Tierschutz und Ethik». Die Stiftung setzt sich für den Schutz der Tiere in der Schweiz ein. Sie möchte, dass Menschen gut und respektvoll mit Tieren umgehen. Ein wichtiger Teil der Arbeit ist die Aufklärung. Mit Informationen, Projekten und Kampagnen möchte ProTier zeigen, wie wichtig der Schutz der Tiere ist. Die Menschen sollen lernen, Verantwortung für Tiere zu übernehmen.

Stimmberechtigt waren alle ab der 7. Klasse bis hin zu den 18-jährigen Jugendlichen in Zollikofen, es waren insgesamt 568 Personen. Die Stimmbeteiligung betrug rund 52 Prozent. In virtuellen Diskussionsforen hatten die Jugendlichen auch Gelegenheit, über die Vorschläge zu diskutieren, sich gemäss den Antworten von Leana Waber (SVP) und Ruedi Löffel (ehem. EVP) über das Thema «Altersbeschränkung für Soziale Medien» auszutauschen sowie dem Gemeindepräsidenten Daniel Bichsel (SVP) Fragen zu stellen.

Die Resultate und Diskussionen sowie Fotos können auf der Website jupa-zollikofen.ch eingesehen werden.

Seniorama

Infostelle Alter 031 359 03 59

Über diese Nummer erhalten Sie Informationen zu allen Belangen welche das Alter und das Älterwerden betreffen.



Baupublikationen

Die vollständigen Publikationen sind unter www.epublikation.ch ersichtlich.

Kämpf-Gruber Roland, Starenweg 9, 3052 Zollikofen; Installation einer Luft / Wasser Wärmepumpe und Rückbau der alten Heizanlage; Parzelle Nr. 1964; Starenweg 9;
Einsprachefrist 7. Dezember 2026

ECOREAL Schweizerische Immobilien Anlagestiftung, Culmannstrasse 99, 8006 Zürich; Ersatz Gasheizung durch eine aussenaufgestellte Luft / Wasser Wärmepumpe; Parzelle Nr. 283; Bernstrasse 123;
Einsprachefrist 7. Dezember 2026

ECOREAL Schweizerische Immobilien Anlagestiftung, Culmannstrasse 99, 8006 Zürich; Ersatz der Ölheizung durch eine aussenaufgestellte Luft / Wasser-Wärmepumpe; Parzelle Nr. 688; Bernstrasse 125;
Einsprachefrist 7. Dezember 2026

Hofweber-Schlegel Martin, Schlossmattweg 1, 3052 Zollikofen; Neuer Carport bei der Einfahrt; Parzelle Nr. 505; Schlossmattweg 1;
Einsprachefrist 9. Dezember 2026

Jungi-Dähler Robert, Bernstrasse 23, 3052 Zollikofen; Verlängerung der bestehenden Autogarage um 1.5 Meter; Parzelle Nr. 477; Bernstrasse 23;
Einsprachefrist 11. Dezember 2026

Veranstaltungen

13. November	**Räbenliechtli-Umzug** Familienclub Zollikofen / katholische Kirche
Wo:	Treffpunkt:17.30 vor der reformierten Kirche, Wahlackerstrasse 27, www.familienclub-zollikofen.ch
18. November	**Gschichtli ir Bibliothek** Gemeindebibliothek Zollikofen
Wo:	Bernstrasse 161a, zollikofen@kob.ch
Zeit:	14.30 – 15.00 Uhr
18. November	**«Persönlich» Gast Thomas Winkler** Gemeindebibliothek Zollikofen
Wo:	Bernstrasse 161a, zollikofen@kob.ch
Zeit:	19.00 – 20.00 Uhr
18. November	**Henna-Nami** Kijufa Zollikofen
Wo:	Wahlackerstrasse 58, www.kijufa-zollikofen.ch
Zeit:	14.00 – 17.00 Uhr

Jahresabonnement Fr. 130.– (exkl. MWST) für Auswärtige Insertionspreis: pro 1 sp. Millimeterzeile Fr. –.80 (exkl. MWST) Inseratannahme: Suter & Gerteis AG, Postfach, Bernstrasse 223, 3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 72, E-mail mz@sutergerteis.ch oder für auswärtige Inserate: Bantiger Post, Seestrasse 26, 3600 Thun Tel. 031 931 15 01, E-Mail: info@bantigerpost.ch, bantigerpost.ch
Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt. Inserate buchbar im Berner Vororts Pool (Bantiger Post und Lokal Nachrichten)

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

19. November	**Filmvorstellung «Liebe, Wut und Geschwisterbande»**
	Familenclub Zollikofen / Mütter- und Väterberatung
Wo:	Aula Wahlacker Wahlackerstrasse 57, www.familienclub-zollikofen.ch
Zeit:	19.30 Uhr
20. November	**Konzert: muralim** Zollyphon
Wo:	Waldeckstrasse 12, www.zollyphon.ch
Zeit:	Bar: 20.00 Uhr Konzert: 20.30 Uhr
24. November	**Line Dance für Tanzfreudige**
	Zollikofe mitenang
Wo:	ZoMi Träff Stämpflistrasse 30, info@zollikofe-mitenang.ch
Zeit:	14.15 – 16.15 Uhr
25. November	**Lasst uns Singen!**
	Zollikofe mitenang
Wo:	ZoMi Träff Stämpflistrasse 30, info@zollikofe-mitenang.ch
Zeit:	14.15 Uhr
25. November	**Heiteres Gedächtnistraining**
	Zollikofe mitenang
Wo:	ZoMi Träff Stämpflistrasse 30, info@zollikofe-mitenang.ch
Zeit:	9.30 – 10.30 Uhr
25. November	**Gesundheitsregion: xunds-grauholz – Traum oder Notwendigkeit**
	Zollikofe-mitenang
Wo:	ZoMi Träff Stämpflistrasse 30, info@zollikofe-mitenang.ch
Zeit:	14.15 Uhr
25. November	**Susanne Gregor Halbe Leben**
	Frauenlesen Zollikofen
Wo:	ref. Kirchgemeindehaus, Lindenweg 3, Auskunft: Brigitte Pfammatter 031 911 52 78
Zeit:	9.00 – 11.00 Uhr
26. November	**Öffentlicher Vortrag zum Gesundheitszentrum Zollisana**
	Zollisana Gesundheitszentrum
Wo:	EHB, Kirchlindachstrasse 79, www.zollisana.ch
Zeit:	18.30 – 21.00 Uhr
26. November	**Dokumentarfilm: Mr. Nobody against Putin**
	Eidgenössische Hochschule für Berufsbildung
Wo:	Bibliothek EHB, Kirchlindachstrasse 79, Anmeldung: bibliothek@ehb.swiss
Zeit:	17.30 – 19.00 Uhr

MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN

GRÜNE GFL ZOLLIKOFEN

www.gfl-zollikofen.ch



NEIN zur Einzonung Steinibachgrube

Nein zur Steuerinitiative, weil …

… das Volk im März 2026 die Heiratsstrafe bereits abgeschafft hat. Mit der damals beschlossenen Individualbesteuerung werden künftig Paare gleichbehandelt, unabhängig, ob mit oder ohne Trauschein. Auch Frau und Mann sind (endlich) gleichberechtigt. Die Mitte-Initiative würde diesen Fortschritt wieder gefährden; sie ist in der Umsetzung unklar und führt zu erheblichen Steuerausfällen.

Ja zur Feuerwerksinitiative, weil …

… Feuerwerke nicht nur massiv Abfall produzieren, sondern verschiedene Schadstoffe freisetzen, die von der Luft in den Boden, ins Wasser und dann in unsere Körper gelangen. Weiter bedeuten knallende Geräusche nicht nur Stress für alle Tiere, sie belasten auch Menschen.

Auf die 1. Augustfeier muss nach einem JA niemand verzichten. Geräuscharmes Feuerwerk bleibt erlaubt und mit Bewilligung sind auch öffentliche Feuerwerke weiterhin möglich. Lediglich die unkontrollierte beliebige «Knallerei» soll unterbunden werden.

Ja zur AHV-Finanzierung, weil …

… der Volksentscheid für die 13. Rente umgesetzt werden muss. Tatsache ist, dass die AHV ohne zusätzliche Finanzierung auf ein Defizit zusteuert und damit vor allem Menschen mit kleinen Einkommen in Bedrängnis kommen.

Wir stimmen der bescheidenen Erhöhung der Mehrwertsteuer zu, weil die aktuellen politischen Verhältnisse zurzeit keine sozialere und gerechtere Lösung zulassen. Immerhin wird der reduzierte Steuersatz für Güter des täglichen Bedarfs (wie Lebensmittel, Medikamente, Bücher) nicht erhöht!

Für die GFL:
Marceline Stettler, Fraktionspräsidentin

Weitere Abstimmungsempfehlungen für den 29. November:

- NEIN zur Erleichterung der Kriegsmaterialexporte
- JA zum Gemeindebudget 2027
- NEIN zur Einzonung und Überbauung der Steinibachgrube

Bürgernahe Politik

Baumüdigkeit ist verständlich – Stillstand keine Lösung

In Zollikofen wurde und wird viel gebaut – die damit verbundenen Beeinträchtigungen sind in der ganzen Gemeinde spürbar. Die Baumüdigkeit ist deshalb verständlich. So verwundert es nicht, dass gegen die Einzonung der Steinibachgrube in kurzer Zeit beeindruckend viele Unterschriften gesammelt werden konnten.

Am 14. Juni 2026 hat die Schweizer Stimmbevölkerung die Initiative «Keine 10-Millionen-Schweiz!» deutlich abgelehnt. Damit hat sie sich gegen die vorgeschlagene Begrenzung der Bevölkerung und die damit verbundene Beschränkung des Wachstums entschieden. Es wäre inkonsequent und schwer verständlich, ausgerechnet an einem gut geeigneten und erschlossenen Standort am Rand der Gemeinde neuen Wohnraum grundsätzlich auszuschliessen.

Es geht nicht um einen sofortigen Baubeginn, sondern darum, die Voraussetzungen für eine Überbauung in den 2030er-Jahren zu schaffen. Deshalb empfehlen wir am 29. November ein **JA** zur Einzonung der Steinibachgrube.

Das Komitee

piratenpartei Kanton Bern

Zollikofen wächst durch Verdichten

Am 29. November stimmt Zollikofen über die Umzonung der Steinibachgrube ab. Die Piratenpartei Zollikofen sagt klar: Nein.

Zollikofen ist ein attraktiver Standort, die Zahlen zeigen es. Die Ortsplanungsrevision von 2018 rechnete mit 800 zusätzlichen Einwohnerinnen und Einwohnern bis 2040. Erreicht wurde dieses Ziel schon 2022, achtzehn Jahre früher als geplant. Doch so viel Wachstum in kurzer Zeit verdient auch eine Verschnaufpause: Schulen, Verkehr und Infrastruktur sollen Schritt halten können.

Unser Beitrag zum Wohnraum in der Region ist bereits heute gross: Von 2019 bis 2024 entstanden in Zollikofen 592 neue Wohnungen. Mit Abstand am Meisten unter den Wachstumsmotoren von Bern-Mittelland-Nord: Vechigen (402), Münchenbuchsee (234), Ostermundigen (221) und Ittigen (169).

Und die Verdichtung nach innen läuft weiter. Allein beim Webergut sollen über 200 zusätzliche Wohnungen entstehen, an der Bernstrasse wird regelmässig gebaut. Das Wachstum kommt also auch ohne neue Bauzone am Siedlungsrand. Genau dort setzt die Umzonung an: Die Steinibachgrube wäre die erste Neueinzonung seit 2012. Dabei sieht der Richtplan das Areal aus guten Gründen als Reserve für den Fall vor, dass innere Verdichtung nicht mehr genügt. Dieser Fall ist nicht eingetreten.

Darum: Am 29. November Nein zur Umzonung der Steinibachgrube.

Tino Wymann, GGR-Mitglied

Jetzt Gönnerschaft abschliessen

Wenn, dann rega

Nein
zur Einzonung der Steinibachgrube



Warum ich Nein stimme:

**Genug gebaut! Bezahlbarer Wohnraum braucht aktive Wohnpolitik und Vorgaben bei Ein- und Umzonungen.
Zollikofen macht das nicht. Darum zuwarten!**

Kornelia Hässig, SP-Mitglied

Urs Walther AG
Elektro ICT Smart Home

IHR ELEKTRIKER IN ZOLLIKOFEN.

Persönlich. Kompetent. In Ihrer Nähe.

Ob kleine Reparatur, neue Elektroinstallation, modernes Netzwerk oder Smart Home wir sind Ihr Ansprechpartner vor Ort.



Elektro Installation, Service und Reparaturen.
ICT Netzwerk, Telefonie und IT-Infrastruktur.
Smart Home Mehr Komfort mehr Sicherheit.
E-Mobilität Ladestationen für Ihr Zuhause.

Für Zollikofen. Für Ihr Zuhause.



MS Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft

www multiplesklerose.ch Jetzt spenden! PK 80-8274-9



JA zur Steinibachgrube 29.11.26

«Die Steinibachgrube ist keine Fläche, die wir dem Landwirtschaftsland wegnehmen – sie liegt auf einer ehemaligen Grube und war noch nie Kulturland. Wer heute nicht plant, baut morgen am falschen Ort: Mit Baustart 2032 schaffen wir rechtzeitig Wohnraum für die Zollikofner Bevölkerung, statt kurzfristig zu reagieren.»

Kurt Jörg
Alt-Vizegemeindepräsident Zollikofen

Komitee «Steinibachgrube JA»

swiss Optik Brawand

ES IST WIEDER ZEIT: SONDERAKTION
2½ für 1



031 911 11 04 | swiss-optik.ch |

Bestattungsdienst Familie Reese GmbH



031 869 61 61
(7 Tage / 24 Stunden)

Talstrasse 1
3053 Münchenbuchsee

www.reese-bestattungen.ch bestattungsdienst.reese@bluewin.ch

Wir betreuen Sie familiär und persönlich rund um die Uhr

MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN

SP Sozialdemokratische Partei Zollikofen
www.sp-zollikofen.ch

Parolen zu den Volksabstimmungen vom 29. November 2026

JA zum Bundesbeschluss über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer

Die AHV ist unsere wichtigste Altersvorsorge.
9 von 10 Menschen erhalten mehr aus der AHV ausbezahlt als sie einzahlen. Die AHV darf deshalb nicht in Schieflage geraten. Es braucht eine Finanzierung der 13. AHV-Rente.

Kleine/mittlere Einkommen werden geschützt.
Die 13. Rente soll über eine moderate Erhöhung der Mehrwertsteuer gesichert werden. Lebensmittel, Medikamente, medizinische Leistungen und alle Güter des täglichen Bedarfs sind jedoch von der Erhöhung ausgenommen. Ebenso Dünger und Futtermittel in der Landwirtschaft.

Alle Konsumierenden tragen dazu bei:
Alle zahlen Mehrwertsteuer – auch Pensionierte, Unternehmen und Touristen im noblen Uhrenladen. Deshalb wird die Zusatzbelastung für die einzelne Person tief, und damit tragbar.

Für eine stabile AHV und sichere Renten:
Alle Nicht-Millionäre, besonders Frauen, sagen JA zu dieser Finanzierung!

JA zur Volksinitiative «Für eine Einschränkung von Feuerwerk»
Den Menschen, den Tieren und der Umwelt zuliebe!

NEIN zur Volksinitiative «JA zu fairen Bundessteuern auch für Ehepaare»
Das Volk hat sich bereits für ein zeitgemässes, faires Steuersystem entschieden, nämlich für die Individualbesteuerung: Gleiches Einkommen, gleiche Steuern – unabhängig vom Zivilstand.

NEIN zur Änderung des Bundesgesetzes über das Kriegsmaterial (Kriegsmaterialgesetz)
Das revidierte Gesetz erfüllt praktisch alle Wünsche der Rüstungsindustrie. Schweizer Waffen und Munition könnten fast überall auf der Welt unkontrolliert hingelangen.

Nur ausgerechnet die von Russland überfallene Ukraine, die sich – auch im Interesse der freien Welt – seit fünf Jahren tapfer verteidigt, soll als einziges Land weiterhin gar keine Waffen erhalten können!

JA zur Zonenplan- und Baureglementsänderung «Steinibachgrube» (Gemeindeabstimmung)
Die Vorteile der künftigen Wohnlage überwiegen. Kulturland geht keines verloren.

JA zum Budget 2027 (Gemeindeabstimmung)
Das finanzielle Gleichgewicht bleibt gewahrt. Eine Verschuldung soll weiterhin vermieden oder möglichst tief gehalten werden.

SP Zollikofen: Der Vorstand

FDP
Die Liberalen www.fdp-zollikofen.ch

Abstimmungen vom 29. November 2026

Die Parteiversammlung der FDP-Zollikofen empfiehlt einstimmig ohne Gegenstimme, bei den **zwei kommunalen Vorlagen in Zollikofen mit JA zu stimmen**.

- Zonenplan- und Baureglementsänderung «Steinibachgrube» | **Ja**
  Mit der Einzonung der Steinibachgrube kann neuer Wohnraum geschaffen werden. Dank der zentralen Lage mit der sehr guten Anbindung an den öffentlichen Verkehr können Ressourcen geschont werden. Das betroffene Gebiet ist kein wertvolles Landwirtschaftsland. Der Baubeginn ist frühestens im Jahr 2032. Zudem fliessen der Gemeinde dank der Mehrwertabgabe flüssige Mittel von rund 8 Millionen Franken zu. Mit einem JA ermöglichen wir eine fortschrittliche Siedlungsentwicklung und leisten einen Beitrag gegen die Wohnungsnot.
- Budget 2027 | **Ja**
  Der budgetierte Verlust im allgemeinen Haushalt von 1.8 Millionen Franken ist dank den hohen Reserven mit einem Bilanzüberschuss von 27 Millionen Franken per Ende 2025 verkraftbar. Zudem haben die Jahresrechnungen in den vergangenen Jahren jeweils deutlich besser abgeschlossen als geplant. Trotzdem muss weiterhin haushälterisch mit unseren Steuergeldern umgegangen werden!

Eidgenössische Abstimmungen

- Bundesbeschluss vom 19. Juni 2026 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer | **Nein**
  Keinen Rappen neue Steuern, damit unsere Kaufkraft erhalten bleibt!
- Volksinitiative «Für eine Einschränkung von Feuerwerk» | **Nein**
  Mit der Ablehnung der Initiative können wir den 1. August weiterhin wie gewohnt feiern!
- Volksinitiative «Ja zu fairen Bundessteuern auch für Ehepaare – Diskriminierung der Ehe endlich abschaffen!» | **Nein**
  Kein Steuer-Wirrwarr durch zwei Steuersysteme bei Bund und Kantonen!
- Änderung vom 19. Dezember 2025 des Bundesgesetzes über das Kriegsmaterial (Kriegsmaterialgesetz, KMG) | **Ja**
  Für eine Stärkung unserer Sicherheit, unserer Partnerschaften und unserer Wirtschaft!

Vorstand, FDP.Die Liberalen Zollikofen



100-jähriger Kalender

15. November

Der heilige Leopold, der ist oft dem Altweibersommer hold.

SVP
Schweizerische Volkspartei Zollikofen
www.svp-zollikofen.ch

Parteiversammlung nicht verpassen!

Heute, am **12. November 2026**, findet unsere Parteiversammlung um **19.30 Uhr** im Restaurant Reichenbach (1. Stock) in Zollikofen statt. Wir diskutieren die Gemeinde-Vorlage zur «**Steinibachgrube**» sowie die eidgenössischen Abstimmungsvorlagen.

Der Vorstand freut sich auf zahlreiche Teilnahme.

Verzweifelt?
Ein Gespräch hilft.
Anonym und vertraulich.
Rund um die Uhr.
Beratung per Mail/Chat: www.143.ch
Tel 143
Die Dargebotene Hand
Spendenkonto 30-14143-9

Notfalldienste

Weitere Notfallnummern: www.zollikofen.ch > Online-Service > Notfallnummern

	Telefon
Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Vergiftungen	145
Rega	1414
Die Dargebotene Hand	143
Ärzte, Zahnärzte	0900 57 67 47
Apotheken	0900 98 99 00
BKW Störungen	0844 121 175
Wasserversorgung	
während der Bürozeit	031 910 91 20
ausserhalb der Bürozeit	031 321 31 11
EWB Netzpikett	
Gas und Wasser	031 321 31 11
Kabelfernsehen / Sunrise	0800 707 708



Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort einen Platz gefunden,
werde ich immer bei euch sein.

Mit vielen schönen Erinnerungen und tiefer Trauer haben wir Abschied genommen von meinem lieben Ehemann, Vätu, Bruder, Schwager, Götti und Onkel

Urs Schaub

28. Juli 1940 bis 1. Oktober 2026

Nach einem erfüllten und arbeitsreichen Leben hat sein Herz plötzlich aufgehört zu schlagen und er durfte friedlich einschlafen. Wir sind dankbar für die schöne und lange Zeit, die wir mit ihm verbringen durften.

In stiller Trauer
Lilly Schaub
Roger Schaub
Roland Schaub und Familie
Agnes Phillips-Schaub und Familie
Freunde und Bekannte

Traueradresse:
L. Schaub
Schmittenstützli 2
3052 Zollikofen

Auf Wunsch von Urs fand die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis statt.

zentrum
treuhand
immobilien

3.5-Zimmer-Wohnung an attraktiver, ruhiger Wohnlage in Zollikofen

Buchrainweg 11, 3052 Zollikofen

Diese 75m² grosse und helle 3.5-Zimmer-Wohnung im Hochparterre steht per 1. Februar 2027 für Sie bereit. Wenn Sie Ruhe und Entspannung suchen, ist das die richtige Wohnung für Sie und bietet Ihnen ausserdem:

- grosses Wohnzimmer und Schlafzimmer mit Parkettböden
- grosser Balkon
- Badezimmer mit Wanne/Fenster
- Küche mit modernen Geräten
- Kellerabteil
- keine Haustiere erwünscht

Mietzins CHF 1'450 + HK/NK CHF 200

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!
Tel. 031 950 26 26 / info@zentrum-ti.ch

Zentrum für Treuhand und Immobilien
Treuhand-Zentrum AG I Immobilien-Zentrum Schmid AG
Ammannstrasse 10 I Postfach I 3074 Muri b. Bern
info@zentrum-ti.ch I www.zentrum-ti.ch

Einsamkeit im Alter muss nicht sein.
Ihre Spende hilft. Merci.

TWINT QR-Code scannen (links) oder
IBAN CH67 0900 0000 1570 3233 7 | **Postkonto** 15-703233-7



ZEWO

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

ZPP Steinibachgrube

Aus guten Gründen

JA zur Steinibachgrube 29.11.26

Zollikofen braucht neuen Wohnraum zu vernünftigen Preisen.

Der Bau auf der ehemaligen Lehmgrube vernichtet kein wertvolles Kulturland.

Das Areal ist hervorragend erschlossen mit öV, Zufahrten, Wärme, Wasser und Abwasser.

Die neuen Wohnungen am Ortseingang verursachen keinen Mehrverkehr durch Zollikofen.

Das Projekt schützt, stärkt und ersetzt sensible Naturwerte.

Der Schulraumbedarf der neuen Siedlung ist bereits gesichert.





Die ZPP Steinibachgrube in 2 Minuten.
QR-Code scannen und Erklärvideo ansehen.
www.steinibachgrube-ja.ch

SVP UDC GLP FDP Die Liberalen Zollikofen

Mitglieder Abstimmungskomitee
Hanspeter Anderegg, GGR-Mitglied I **Marco Bucheli,** SVP I **Patrick Heimann,** FDP I **Kurt Jörg,** Alt-Vizegemeindepräsident I **Fabian Krättli,** GGR-Mitglied I **Peter Nussbaum,** parteilos / SVP-Fraktion I **Marcel Remund,** FDP I **René Ritter,** ehem. GGR I **Petra Spichiger,** GGR-Mitglied I **Hannes Spichiger,** GLP I **Armin Thommen,** GLP

VEREINE UND ORGANISATIONEN

IG Steinibachgrube

Diese Rechnung geht nicht auf

Anlässlich des Parteienpodiums wurde uns erklärt, dass die heutigen Eigentümer der Steinibachgrube vom vereinbarten Landpreis umso weniger erhalten, je höher die altlastenbedingten Kosten steigen. Das ist gerecht, schliesslich kassierten sie bereits beim Lehmabbau und beim Auffüllen der Grube mit Ghüder. Die Kosten im Zusammenhang mit dem kontaminierten Aushub, die den Kaufpreis übersteigen, trägt die Baufirma wie die übrigen Kosten des Bauprojekts (Ohnehinkosten, Pfählen, Gassicherheit usw.). Diese Kosten und die Marge der Baufirma müssen über die Verkaufs- und Mietpreise der künftigen Wohnungen finanziert werden. Allerdings kennt auch gut betuchte Kundschaft beim Preis eine Schmerzgrenze. Sobald sich die Sache für die Baufirma finanziell nicht mehr rechnet, wird sie das Handtuch werfen: Baustopp.

Für den Fall, dass das eingezonte Land nicht innert 12 Jahren überbaut wird, hat sich die Gemeinde ein Kaufrecht einräumen lassen. Für die Parzelle (inklusive Altlasten) müsste sie gemäss Vertrag CHF 21,16 Mio. zahlen. Die erhoffte Mehrwertabschöpfung (CHF 8,4 Mio.) fiele in diesem Szenario natürlich weg. Aus unserer Sicht geht diese Rechnung nicht auf. Über 20 Millionen zahlen für ein durchlöchertes und mit Bauruinen verunstaltetes Naherholungsgebiet?

Das Pro-Komitee wird uns Panikmache vorwerfen. Wir weisen jedoch darauf hin, dass eine Abfalldeponie für fast jede Überraschung gut ist. Von Expertenseite wurde am erwähnten Parteienpodium sogar explizit bestätigt, dass der Untergrund der Deponie (tiefer 40 cm) nicht einmal auf Ewigkeitschemikalien PFAS untersucht wurde.

Für die IG Steinibachgrube, Stephan Greber,

ig.steinibachgrube@gmail.com
www.steinibachgrube-nein.ch
Instagram: @save.the.steinibachgrube

IGS

PRIVATE BEITRÄGE

Leserbriefe

Wer in Zollikofen arbeitet, soll auch hier wohnen können

Wer in Zollikofen arbeitet, soll die Möglichkeit haben, auch hier zu wohnen. Das verfügbare Wohnungsangebot ist jedoch begrenzt: Am 1. Juni 2026 betrug die Leerwohnungsziffer in Zollikofen gemäss Bundesamt für Statistik lediglich 0,78 Prozent. Das ist Wohnungsnot. Sucht ein Teil der Beschäftigten eine Wohnung in der Gemeinde, entsteht zusätzliche Nachfrage. Hält das Wohnungsangebot damit nicht Schritt, kann sich der Druck auf Mieten und Immobilienpreise verstärken.

Auch beim Verkehr funktioniert es ähnlich: Wer in der Nähe seines Arbeitsplatzes wohnt, hat bessere Voraussetzungen für kurze Arbeitswege – zu Fuss, mit dem Velo oder mit dem öffentlichen Verkehr. Fehlt geeigneter Wohnraum vor Ort, müssen Wohnungssuchende unter Umständen auf weiter entfernte Gemeinden ausweichen. Deshalb gehört zu einer vorausschauenden Verkehrsplanung auch die Frage, wo Menschen wohnen können.

Die Steinibachgrube bietet dafür ideale Voraussetzungen. Das Areal am südlichen Ortseingang liegt im Einzugsbereich der Haltestelle Steinibach und des öV-Knotens Worblaufen. Damit ist es gut an die Arbeitsplätze in Zollikofen und im Raum Bern angebunden. Gemäss Referenzkonzept sollen rund 140 Miet- und Eigentumswohnungen entstehen: ein breites Wohnungsangebot für Familien, Paare und Alleinstehende, für Jung und Alt.

Die Einzonung schafft die planerische Grundlage, um dieses Angebot in den kommenden Jahren zu ermöglichen. Neuer Wohnraum braucht Zeit. Gerade deshalb sollten wir rechtzeitig die Voraussetzungen dafür schaffen, dass Wohnen und Arbeiten räumlich näher zusammenrücken können.

Für mich ist die Steinibachgrube eine sinnvolle Antwort auf die Entwicklung Zollikofens als Wohn- und Arbeitsort. Sie bietet die Chance, zusätzlichen Wohnraum an einem gut erschlossenen Standort zu schaffen und kurze Wege im Alltag zu ermöglichen. Wer Zollikofen als Arbeitsplatzstandort stärken will, sollte auch das passende Wohnungsangebot mitdenken. Deshalb müssen Verkehr- und Wohnraumplanung idealerweise aufeinander abgestimmt sein. Ich sage am 29. November Ja zur Einzonung der Steinibachgrube.

Kurt Jörg, Alt-Vizegemeindepräsident Zollikofen
Komitee «Steinibachgrube JA»

Der wahre Grund des Widerstands

Petra Spichiger stellt zu Recht die Frage, was die Einzonung der Steinibachgrube konkret bringt. Die direkten Nachbarinnen und Nachbarn hätten wenig davon. Der Widerstand kommt jedoch keineswegs nur aus dem Steinibachquartier: **956 Menschen aus ganz Zollikofen haben das Referendum unterstützt.** Rund zwei Drittel der Unterschriften stammen aus dem oberen Dorfteil.

Das zeigt: Es geht hier nicht um Partikularinteressen von Anwohnerinnen und Anwohnern. Die Unterzeichnenden sorgen sich um Verkehr, Schulraum, die Altlasten der Deponie und die Frage, wie Zollikofen wachsen soll. Ihre Einwände verdienen eine ernsthafte Antwort – nicht irreführende Theorien.

Zollikofen wächst. Nicht jedes Bauprojekt stellt aber eine vorausschauende Lösung gegen die Wohnungsnot dar. Bezahlbarer Wohnraum und Wachstum müssten regional mit anderen Gemeinden angegangen und mit Infrastruktur, Verkehr und Schulraum abgestimmt werden.

Am 29. November geht es nicht darum, Wachstum grundsätzlich zu verhindern, sondern darum, ob die Steinibachgrube auf dieser Grundlage eingezont werden soll. Wer eine sorgfältige und ausgewogene Entwicklung Zollikofens will, stimmt **NEIN zur Einzonung**.

Markus Gasser, Mitglied der SP
Esther Schwarz, Mitglied der SP und GGR-Mitglied

Auf der Steinibachgrube entsteht kein kostengünstiger Wohnraum!

Zollikofen war in den letzten Jahren gefühlt eine einzige Grossbaustelle und ist auch entsprechend stark gewachsen. Zusätzlichen Wohnraum zu «vernünftigen Preisen», wie ihn das Pro-Komitee verspricht, braucht es nicht. Was fehlt, ist tatsächlich kostengünstiger Wohnraum.

Dafür reichen die Lippenbekenntnisse einer gewinnorientierten Bauherrschaft nicht aus. Es braucht verbindliche Vorgaben im Zonenplan, wie sie beispielsweise die Gemeinde Köniz kennt. Gemeinderat und Parlament haben es in Zollikofen jedoch verpasst, entsprechende Rahmenbedingungen zu schaffen.

Die Steinibachgrube kann warten, bis die Politik bereit ist, sich für die Interessen der Bevölkerung und für kostengünstigen Wohnraum einzusetzen!

Es irritiert mich, wie bereitwillig sich die Parteien vor den Karren der Bauherrschaft spannen lassen. Für mich ist klar: **Nein zur ZPP Steinibachgrube!**

Kornelia Hässig, SP Zollikofen

iniziativa da las alps
Klimaschutz heisst auch Alpenschutz
#PROTECTOURALPS
protectouralps.ch

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN

www.refzollikofen.ch

GRUPPEN- UND GEMEINDEANLÄSSE

Sunntigsträff – Gemeinsames Mittagessen für alle

Sonntag, 15. November, 12 Uhr, Kirchgemeindehaus. Freiwillige kochen am dritten Sonntag im Monat. **Pasta-Plausch:** Gemischter Salat I Verschiedene Pasta an verschiedenen Saucen I Schoggicreme mit Fruchtsalat. **Gastgeber:innen:** Alma Habibija, Hanspeter Neuhaus, Silvia Heiniger und Marlies Schneeberger. (Fr. 16.– Erwachsene / 8.– Kinder). **Maximal 30 Teilnehmende.** Für Senior*-innen: Fahrdienst von «Zollikofe mitenang». **Info, An- /Abmeldungen bis 11.30 Uhr, Freitag vorher, 031 911 71 41,** antonia.koehler@refzollikofen.ch.

Ort der Berührung: Handauflegen – Von Mensch zu Mensch

Mittwoch, 18.November, 17 – 19 Uhr, in der Kirche (letztes Eintreffen um 18.30 Uhr). Offenes Angebot – keine Anmeldung erforderlich. Details: www.refzollikofen.ch. Katrin Marbach, Pfarrerin, 031 911 81 21.

Bibellektüre

Jeden Mittwoch bis 16. Dezember, 19 – 20.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Entdeckungen in der Bibel. Spannende Entdeckungsreise durch unterschiedliche Texte der Bibel. Ohne Anmeldung. Mitbringen: Eigene Bibel. **Infos:** Tobias Rentsch, 079 935 16 90.

KINDER UND JUGENDLICHE

Kids Urban Dance für alle zwischen 8 bis 12 Jahren

Montag, 16. November, 19.15 – 20.15 Uhr, im Kirchgemeindehaus. Einsteiger:innen willkommen! Leitung: Lea Zanelli, Mascha Roth, Ina Zanelli und Xenia Funk (im Turnus). **Kosten:** 5.– pro Stunde (Bezahlung semesterweise), 1 x schnuppern gratis. **Info/Anmeldung bei:** Cornelia Bötschi, 079 784 86 59, cornelia.boetschi@refzollikofen.ch.

VORSCHAU

Adventskranz-Basteln

Freitag, 20. November, ab 14 Uhr, Kirchgemeindehaus. Grünzeug und Dekomaterialien liegen bereit um zu Adventskränzen oder Gestecken verarbeitet zu werden. Auf Wunsch: Unterstützung durch Mitarbeiterinnen.

Wir arbeiten in **drei Gruppen:** 14 –16 Uhr | 16 – 18 Uhr | 18 – 20 Uhr. **Währenddessen:** Kinder können betreut basteln oder spielen. **Mitbringen:** Gartenschere, Zängli, 4 Kerzen oder Kerze für die Kranzmitte. **Kosten** pro erwachsene Person: Fr 20.–. Im **Bistro** können Sie sich verpflegen. Beschränkte Platzzahl. **Anmeldung bis 13. November:** katrin.marbach@refzollikofen.ch.

Leitung: Katrin Marbach, Pfarrerin | Cornelia Bötschi und Antonia Köhler-Andereggen, Sozialdiakoninnen.

Kids-Club

Samstag, 21. November, 13.30 bis 15.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus. **Aus glänzenden Folien basteln wir strahlend schöne Sterne für den Weihnachtsbaum**
Für Kinder ab 6 Jahren. Mit Zvieri. 5 Franken pro Kind. Leiterinnen: Cornelia Bötschi und Corinne Peter. Info/**Anmeldung bis 17. November:** Cornelia Bötschi, Sozialdiakonin Kind und Jugend 079 784 86 59, cornelia.boetschi@refzollikofen.ch.

Meditatives Tanzen

Samstag, 21. November,14.30 – 16.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus. Leitung und **Anmeldung bis Mittwoch, 18. November,** bei Ruth Businger, 031 911 19 72.

EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Dienstag, 24. November, 19.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus Zollikofen, Lindenweg 3

Traktanden

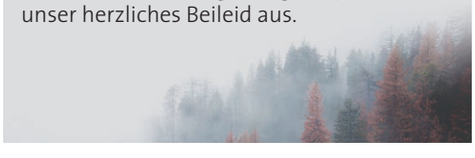
1. Aus der Kirchgemeinde;
   Vorstellung Ann Katrin Hergert, Pfarrerin und Christoph Schneider, Pfarrer
2. Budget 2027
   Beschlussfassung Budget 2027 und Festlegung Kirchensteuersatz 2027
3. Wahlen
4. Aus der Synode
5. Verschiedenes

Die Unterlagen zu Traktandum 2 können ab 9. November 2026 im Sekretariat der ref. Kirchgemeinde, Lindenweg 3, eingesehen oder auf der Homepage www.refzollikofen.ch heruntergeladen werden. Das Stimmregister liegt während der Versammlung auf.
Kirchgemeinderat Zollikofen, 16. September.

TRAUERNACHRICHTEN

Megert geb. Hachen, Katharina
Geb. 1943
Bernstrasse 163
Verstorben: 29. Oktober 2026

Den trauernden Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.



ÖKUMENISCHE ANLÄSSE

«In der Mitte des Tages – Mittagsmeditation»

Donnerstag, 12. November, 12.15 – 13 Uhr, reformiertes Kirchgemeindehaus.
Zeit der Stille – angeleitete Entspannung – Ruhe finden
Antonia Köhler-Andereggen, 031 911 71 41.
Nächstes Datum: 12. November

Ökumenische Veranstaltungsreihe «Abschied-Übergang-Weitergehen»

Ausstellung «Zuhause sterben»
Montag, 9. November bis Sonntag, 22. November, täglich von 9 – 20 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus, Lindenweg 3.

Gesprächsrunden
Freitag, 13. November, 19 – 21 Uhr,
«Hilfe annehmen».
Dienstag, 17. November, 19 – 21 Uhr,
«Seine eigene Feier vorbereiten».
Reformiertes Kirchgemeindehaus, Lindenweg 3. Die Gesprächsrunden bieten Raum für Begegnung, Austausch und persönliche Gedanken zu den Themen. **Leitung:** Tobias Rentsch und Markus Stalder (dabei am Gespräch vom 17. November)

Vortrag «Hilfe annehmen»
Montag, 16. November, 14 – 16.30 Uhr, Pfarrei St. Franziskus, Franziskuszentrum, Stämpflistrasse 30. Sie spüren manchmal Ihre Grenzen? Sie wollen niemandem zur Last fallen? Welche Hilfe tut Ihnen gut? An wen können Sie sich wenden? Wann ist der richtige Zeitpunkt um Hilfe anzunehmen? **Leitung:** Anna Hirsbrunner (Pro Senectute), Dubravka Lastrić.

Vorschau: Filmnachmittag
«Bis zuletzt – Lebensende zu Hause»
anschliessend Podiumsdiskussion
Donnerstag, 19. November, 14.30 Uhr – ca. 16.30 Uhr. Kirchgemeindehaus, Lindenweg 3.
Mit Claudia Michel als Projektverantwortliche / Regisseurin, einer Fachperson Palliative Care und einer Angehörigen.

Weiterer Anlass und Details der Veranstaltungsreihe finden Sie unter www.refzollikofen.ch oder www.kathbern.ch/zollikofen

Ihre Unterstützung macht uns stark.
IBAN: CH04 0900 0000 3000 78207
Weitere Infos unter
www.lungenliga-be.ch
LUNGENLIGA BERN
LIGUE PULMONAIRE BERNOISE



GOTTESDIENSTE / ANLÄSSE

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN

Sonntag, 15. November, 10 Uhr
Christoph Knoch, Pfarrer
Peter Emch, Lektor
Gigliola Di Grazia,Orgel
Kollekte: Telefonseelsorge 143

Katholische Kirche Region Bern
Pfarrei St. Franziskus Zollikofen

Donnerstag, 12. November, 16.00,
Rosenkranzgebet

Sonntag, 15. November, 9.30,
Kommunionfeier

Dienstag, 17. November, 9.00,
Kommunionfeier

Donnerstag, 19. November, 16.00,
Rosenkranzgebet

Freitag, 20. November, 19.30,
Taizéfeier

Nt. Gem. Philadelphia www.ngp.ch
(Freikirchliche Gemeinde)
Bernstr. 167, hinter der Post

Sonntag, 15. November 2026
Frühstückbuffet 9.00 Uhr
Gottesdienst 10.00 Uhr

NGP Zollikofen

Sammlung und Sendung

Freikirchliche Gemeinde, Tannenblickweg 10 UG

Sonntag, 15. November 09.30 Uhr
Gottesdienst. Predigt: Thomas Grunder

krebsliga bern
ligue bernoise contre le cancer

Krebs fordert heraus – wir sind für Sie da.

Kostenlose Beratung und Begleitung
für Betroffene und Nahestehende.



Krebsliga Bern I Schwanengasse 5/7 I Postfach I 3001 Bern
T 031 313 24 24 I info@krebsligabern.ch I bern.krebsliga.ch

CARITAS Bern Berne

Armut grenzt aus.
Wir helfen Not zu lindern und fördern die Selbsthilfe.

Helfen auch Sie.

ZEWO

Spendenkonto CH21 0900 0000 3002 4794 2
www.caritas-bern.ch

TWINT

WIR ZIEHEN AM SELBEN STRICK FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND FAMILIEN IM KANTON BERN!

CHINDER NETZ KANTON BERN

Spendenkonto: 30-333-0
www.chindernetz.be



Nein
zur Einzonung der Steinibachgrube



Warum ich Nein stimme:

Mit einer Überbauung der Steinibachgrube wird Lebensraum für Tiere zerstört. Bevor diese drastische Massnahme nötig ist, muss Zollikofen die innere Verdichtung verdauen.

Flavio Baumann, GFL, Präsident GGR

BAUMANN Käse

NEU erhältlich bei



vomFRITZ
Meielenfeldweg 7
3052 Zollikofen

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
09.00 – 12.30 Uhr
13.30 – 17.30 Uhr
Samstag
08.30 – 15.00 Uhr

Käse-Outlet bei Spahni
Käsespezialitäten zu tiefen Preisen

Gewerbeverein KMU Zollikofen

Wahlempfehlung zu den Kommunalen Volksabstimmungen vom 29. November 2026

Der Vorstand des Gewerbevereins KMU Zollikofen empfiehlt

Ja zur Zonenplan – und Baureglementsänderung «Steinibachgrube» (neuer Wohnraum dort, wo er sinnvoll ist!)

Ja zum Budget 2027

Wir beraten Sie kompetent und unverbindlich,
in allen Fragen rund um den Verkauf Ihrer Liegenschaft.



RE/MAX



Marc Leuenberger
079 208 14 91
marc.leuenberger@remax.ch

Thomas Bareiss
031 911 00 11
thomas.bareiss@remax.ch

Ihre einheimischen Experten - Wir freuen uns auf Sie.
RE/MAX Immobilien, Bernstrasse 127, 3052 Zollikofen



BLUTSPENDE SRK SCHWEIZ

SPENDE BLUT
RETTE LEBEN

blutspende.ch

Zahn-Prothesen Reparaturen

Stephan Müller dipl. Zahntechniker
3052 Zollikofen · Bernstr. 81 Tel. 031 911 10 12
3007 Bern · Brunnmattstr. 48 Tel. 031 371 58 58
www.mueller-zahnprothesen.ch

AARESTOREN
Ihr Sonnenschutz ist uns wichtig
www.aarestoren.ch | 031 921 96 60
031 859 03 55
RUCHTI STOREN®
Spezialgeschäft für Sonnenstoren



MACHEN SIE IHREN GARTEN WINTERFEST!

Die Tage werden kürzer und die Temperaturen sinken – jetzt ist der **richtige Zeitpunkt**, Ihren **Garten** auf den **Winter vorzubereiten**.

Ob **Rasenpflege**, **Rückschnitt** von **Sträuchern** und **Gehölzen** oder **Laubentfernung** – wir sorgen dafür, dass Ihr **Garten gepflegt** und **winterbereit** ist. Mit unserem **zuverlässigen Service** schaffen wir die **besten Voraussetzungen**, damit Ihr Garten im **Frühling** wieder in frischem Grün **erstrahlt**.

Unser Service - Ihre Freizeit!
031 921 00 00
www.christen-gartenpflege.ch

NEU! Gartenpflege im ABO das ganze Jahr.